



Universität Stuttgart

Institut für Werkzeugmaschinen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. H.-C. Möhring

Entwicklung eines Energieübertragungssystems für typische Werkzeughalter in der Zerspanungstechnologie

Aktuelle Trends in der Zerspanungstechnologie sind sensorische Werkzeuge/ Werkzeughalter. Die Sensorik soll zumeist zusätzliche Informationen über den Zustand des Werkzeugs oder des Zerspanprozesses liefern, was in den Bereich des „predictive maintenance“ fällt. Da es sich häufig um rotierende Werkzeuge handelt, stellt die Energieversorgung der Sensorik die zumeist größte Herausforderung dar.

Aufgabenstellung

- Einarbeitung in den Stand der Technik
- Entwurf verschiedener Konzepte des Energieübertragungssystems
- Entwicklung eines Versuchsaufbaus und Durchführung von Versuchen
- Auswertung der Versuchsergebnisse
- Überprüfung der Übertragbarkeit auf verschiedene Werkzeughaltersysteme
- Präsentation und Dokumentation der Ergebnisse

Beginn der Arbeit:

ab sofort

Gesuchte Studienrichtungen:

alle Ing.-Studiengänge

Notwendige Vorkenntnisse:

Interesse am Zerspanungsprozess

Zeitlicher Arbeitsumfang:

gemäß PO

Sollten Sie Interesse haben, dann wenden Sie sich an
Johannes Ramme

E-Mail: johannes.ramme@ifw.uni-stuttgart.de

Tel.: 0711-685-83805

Internet: www.ifw.uni-stuttgart.de

Bachelorarbeit / Forschungsarbeit

Im Forschungsbereich:
Zerspanungstechnologie,
Prozessüberwachung

